

# NATO-Rampe zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf

## Ersatzübergangsstelle über den Rhein

Schlagwörter: Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln, Leverkusen

Kreis(e): Köln, Leverkusen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick von der Fähranlegestelle in Langel (Köln-Merkenich) auf Leverkusen-Hitdorf an der gegenüberliegenden Rheinseite (2023).  
Fotograf/Urheber: Lisa Kröger

Vor allem während der Zeit des **Kalten Krieges** von 1945 bis um 1989/90 entstanden in der Bundesrepublik zahlreiche Ersatzübergangsstellen über Flüsse, die militärische Transporte anstelle von möglicherweise zerstörten Brückenbauten ermöglichen sollten. Volkstümlich werden diese auch „NATO-Rampen“ genannt.

Ein solcher Übergang befindet sich zwischen Rheinkilometer 705 und 705,5 zwischen dem früheren Ort Langel (heute ein Teil von **Köln-Merkenich**) und Leverkusen-**Hitdorf**.

Die linksrheinischen Bauten dienen bei außergewöhnlichen Vorfällen auch als Anlegestelle der **Rheinfähre zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf**. Diese nutzt allerdings normalerweise ihre eigene Fährrampe oder bei extremem Niedrigwasser die neben der Rampe liegende Anfahrstelle (Hinweis Herr Bilitzki).

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2024/26)

### Quelle

Freundliche Hinweise von Herrn Bernd Bilitzki, Heimatverein Hitdorf e.V., 2026.

### Internet

[de.wikipedia.org](https://de.wikipedia.org): Ersatzübergangsstelle (abgerufen 27.02.2024)

### Literatur

**Pötzl, Norbert F.; Traub, Rainer (2010):** Der Kalte Krieg. Wie die Welt den Wahnsinn des Wettrüstens überlebte. München.

**Schlagwörter:** Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)

**Straße / Hausnummer:** Hitdorfer Fährweg

**Ort:** 50769 Köln - Merkenich

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1949 bis 1975

**Koordinate WGS84:** 51° 03 24 N: 6° 55 6,92 O / 51,05667°N: 6,91859°O

**Koordinate UTM:** 32.354.132,91 m: 5.658.187,62 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.564.447,09 m: 5.658.352,38 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „NATO-Rampe zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-351991> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

